

Bund und ihr gegenüber ein konischer Ring K eingesetzt. Beide werden durch eine Feder in R hineingepresst und | und damit eine langsame Verschiebung der Schlitten S . Da L_1 in Ruhe bleibt, so kann dies während des Ganges

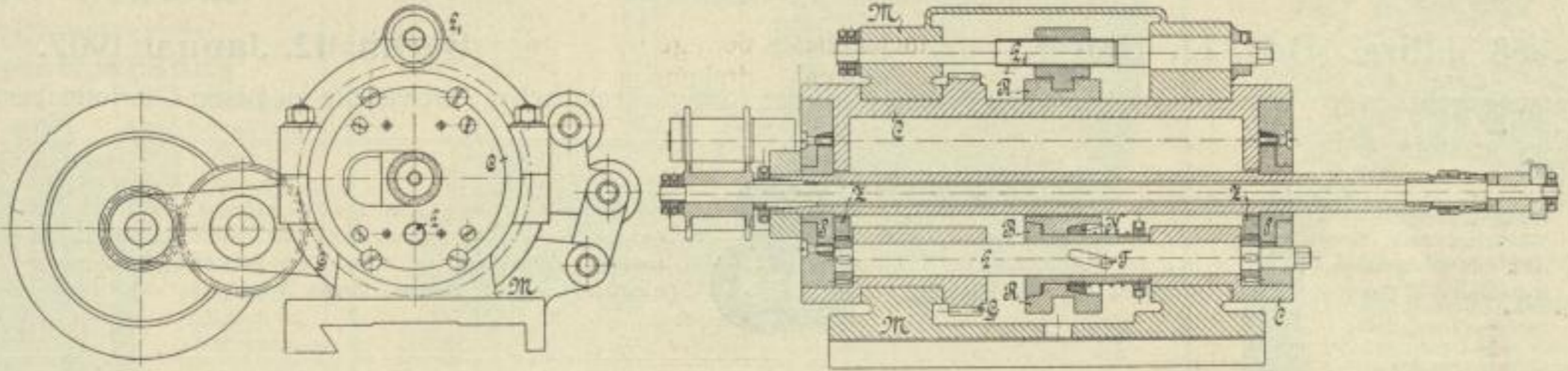


Fig. 13. Büchsen Schleifapparat der Naxos-Union.

durch die Reibung verhindert, sich zu drehen. Wenn daher die Büchse sich mit dem Ringe R verschiebt, so bewirkt der in B befestigte Stift T , welcher in eine schräge Nut der Spindel L eingreift, eine Drehung der letzteren

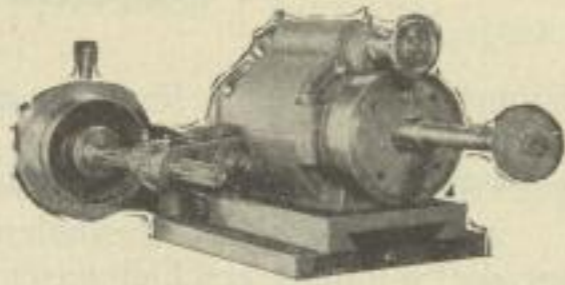


Fig. 14. Büchsen Schleifapparat der Naxos-Union.

der Maschine geschehen. Die Grobeinstellung geschieht bei stillstehender Maschine dadurch, daß die Spindel L direkt mit einem Schlüssel gedreht wird. Die Büchse B wird dabei durch den Stift T mitgenommen, die übrigen Teile der Feineinstellung aber bleiben in Ruhe, da der durch die konischen Flächen hergestellte Reibungsschluß überwunden wird.

Die Ausstellung von *Alfred H. Schütte* umfaßte eine große Sammlung amerikanischer Maschinen, unter denen die für Schnellarbeitsstahl gebauten Cincinnati-Fräsmaschinen besonderes Interesse erregten. Erwähnt sei auch eine

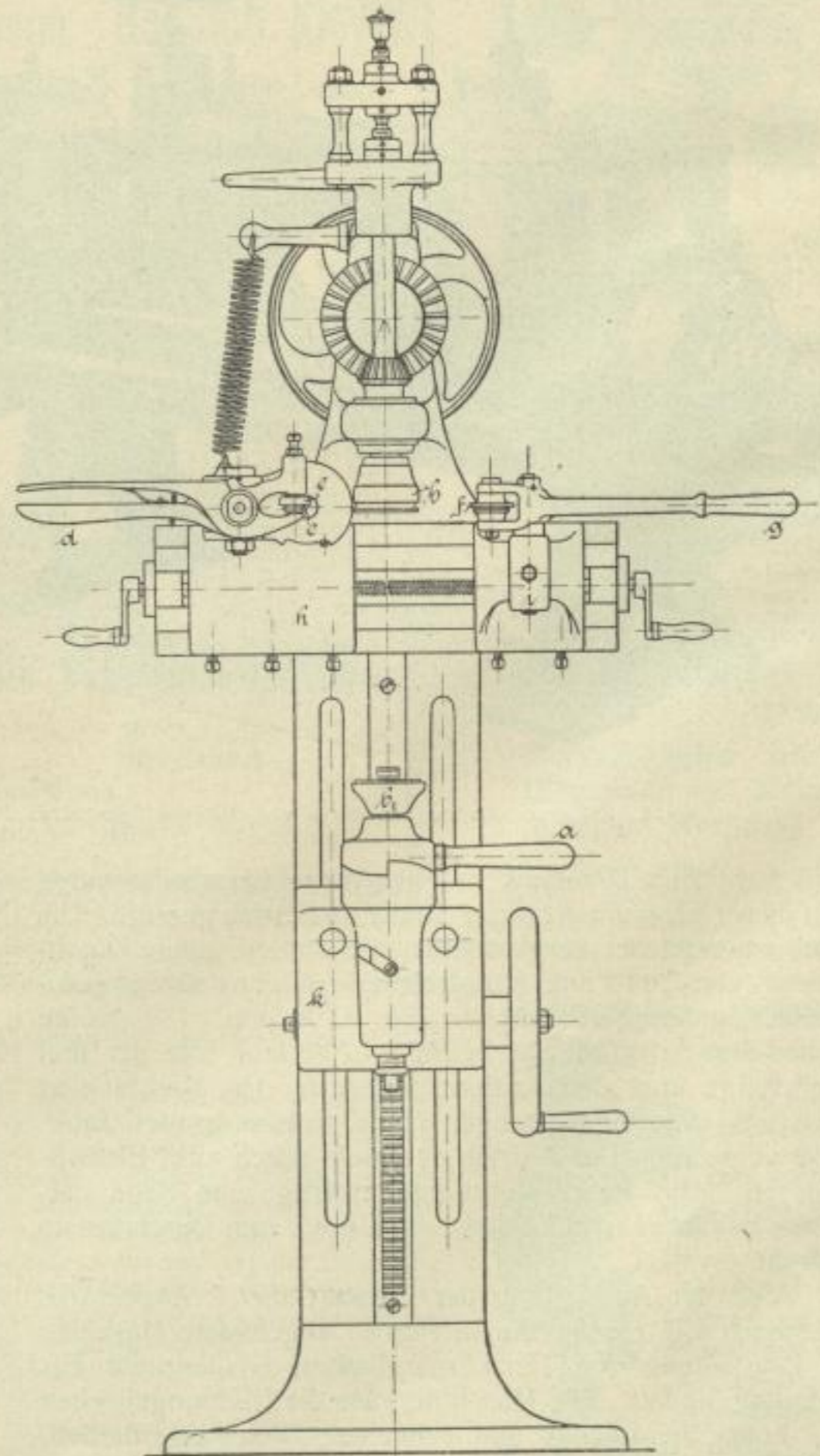
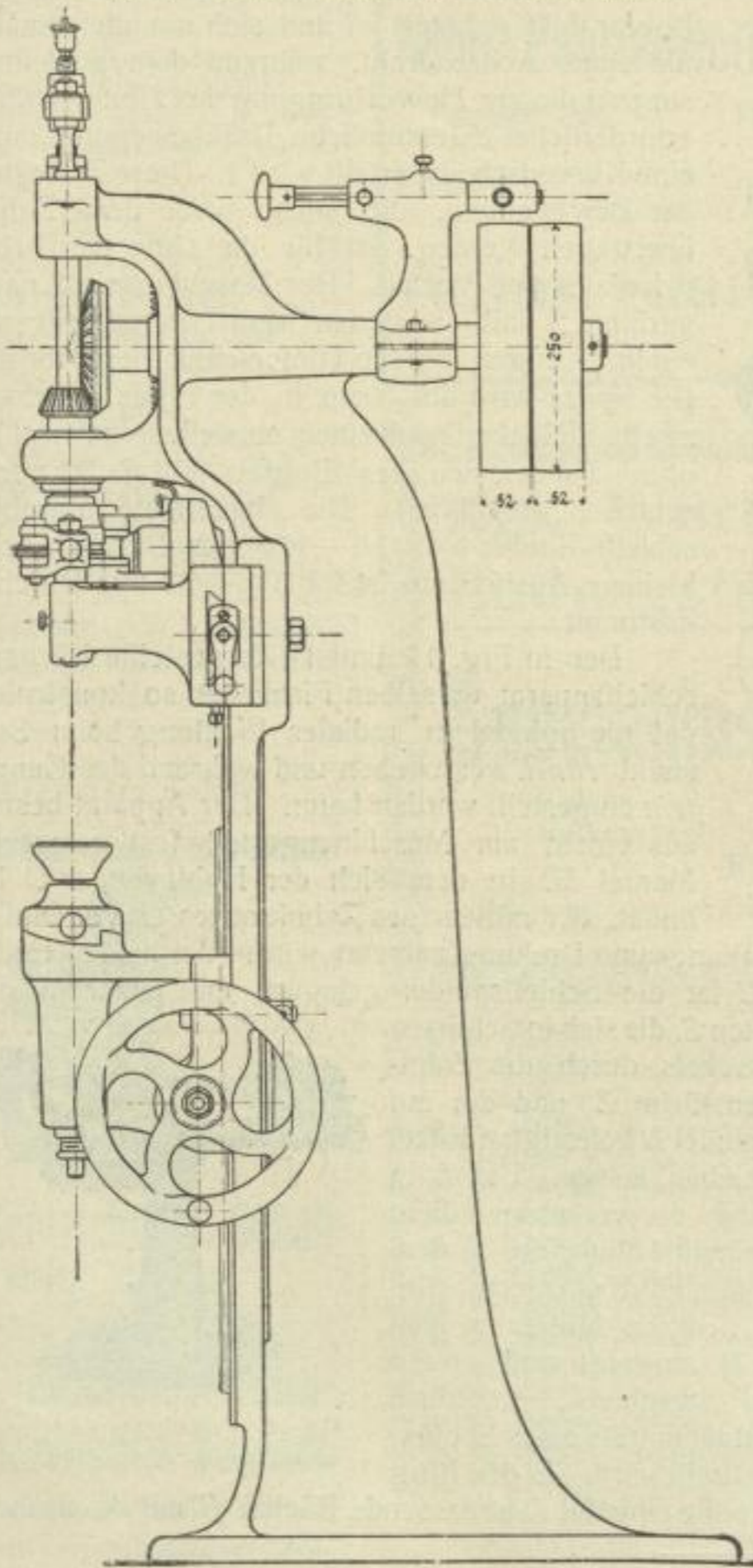


Fig. 15. Konservendosen-Verschliessmaschine von Kiroheis.